



**CDU** KÖLN

**CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung  
des Stadtbezirks Ehrenfeld**

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Rathaus  
50667 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Josef Wirges  
Bezirksrathaus Ehrenfeld  
50825 Köln

18.2.2012

**Ergänzungsantrag** : LKW – Führungskonzept / Session-Nr. 1460/2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Ergänzungsantrag auf die heutige Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen:

1/ die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung:  
die Bürgervereinigung Ehrenfeld und die IG-Ehrenfeld in die Beratung einzubeziehen, deren Meinungsbild zum LKW-Konzept einzuholen und die Ergebnisse der Bezirksvertretung zur Beratung vorzulegen

**Begründung:**

In der Sitzung vom 17.12.2012 erklärte die Verwaltung, dass beide Gremien zum LKW-Konzept im Vorfeld befragt wurden. Dies ist nach unserer Rückfrage aber nicht erfolgt.

2/ die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung:  
kurzfristig eine aktuelle Zählung zum Verkehrsaufkommen auf der Subbelratherstrasse, Venloerstrasse, Vogelsangerstrasse und Weinsbergstrasse durchzuführen und diese Ergebnisse der Bezirksvertretung zur Beratung vorzulegen

**Begründung:**

Durch die geplante Sperrung der Vogelsanger- und Subbelratherstrasse für den LKW-Verkehr ist mit einem erheblich höherem Verkehrsaufkommen auf der Venloer- und Weinsbergstrasse zu rechnen. Vergleichszahlen sind im Vorfeld unabdingbar.

3 / die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung:

Eine Planung vorzulegen, welche Beschilderung zum geplanten Sperrgebiet vorgesehen ist, welche Kosten zu erwarten sind und wie die Kontrolle der Zonen erfolgen soll

**Begründung:**

Ein Konzept kann nur greifen, wenn im Vorfeld alle erforderlichen Maßnahmen und die dazu entstehenden Kosten gründlich vorbereitet und beraten werden.

4 / die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung:

das immer wieder vom Rahmenplanungsbeirat Ehrenfeld/Braunsfeld geforderte Verkehrskonzept für den Bereich Ehrenfeldgürtel, Vogelsangerstraße, Grüner Weg, Venloerstraße, Widdersdorferstraße und Oskar-Jäger-Strasse kurzfristig auszuarbeiten und der Bezirksvertretung vorzulegen

**Begründung:**

Aufgrund der zahlreichen Neubaumaßnahmen, die schon begonnen wurden und die in Kürze zu erwarten sind, verändert sich das Verkehrsaufkommen im diesem Bereich erheblich. Eine zukunftsorientierte Gesamtplanung ist daher unbedingt im Vorhinein erforderlich

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jutta Kaiser  
Fraktionsvorsitzende

gez. Peter Zaun  
Bezirksvertreter